

Menschen im Bergischen

Gespannt auf neue Gesichter

Odenthaler Kammerkonzerte bieten seit 25 Jahren ein anspruchsvolles Musikprogramm

Kulturleben 25 erfolgreiche Jahre haben die Odenthaler Kammerkonzerte im Jahr 2022 hinter sich. Für den Verein Kulturspiegel, der die 1997 eingereichte Reihe seit 2010 verantwortet, ist das Jubiläum ein Anlass zu Rück- und Ausblick. „Mich berührt es immer wieder“, sagt der Vereinsvorsitzende Volker Fasbender zu den Karrieren von Künstlerinnen und Künstlern, die in jungen Jahren in Odenthal aufgetreten sind und sich mittlerweile international profiliert haben.

In einem Vierteljahrhundert zu Gast waren national und international hervorragende Musikerinnen und Musiker wie das Duo Eckart Runge und Jacques Ammon, das Gitarren-Duo Kantona Twins, die Pianistin Ragna Schirmer, die Cellisten Raphaela Gromes und Alban Gerhardt, das Atos-Trio, das Trio con Brio, das Schumann-Quartett, das Aris-Quartett oder das Quartetto Casals. Regelmäßig zeichnet der WDR Konzerte auf und sendet sie auf WDR 3. Am Ende der Jubiläumssaison 2022/2023 soll die beeindruckende Zahl von 125 Konzerten erreicht sein.

Die Erfolgsgeschichte der Reihe ist mit dem Wirken von Georg Heimbach verbunden, Cellist im Gürzenich-Orchester Köln und seit dem Start der Kammerkonzerte ihr künstlerischer Leiter. Angesichts des beeindruckenden Echos in der Pro-



Georg Heimbach, Cellist im Kölner Gürzenich-Orchester, ist seit dem Start künstlerischer Leiter.

Archivfoto: Anton Luhr

fi-Musik will der Verein Kulturspiegel das bewährte Konzept weiterverfolgen. Gedanken machen sich die Beteiligten aber darüber, wie sich junge Interessierte für die Reihe gewinnen lassen. Bisher haben die Kammerkonzerte ein überwiegend ergrautes Publikum, durch neue Kooperationspartner oder zusätzliche Kommunikationswege könnten neue Gesichter darauf aufmerksam werden.

Größeren Werbeaufwand will der Verein auch für ein Jubiläumskonzert im November betreiben. Für diesen Termin ist auch ein offizieller Rahmen mit Sektempfang sowie Beiträgen der Gemeinde Odenthal und von Sponsoren anvisiert.

Neben den Kammerkonzerten ist der Verein Kulturspiegel bemüht, sich „breiter aufzustellen“, wie Fasbender sagt – mit Kulturangeboten aus anderen

Sparten sowie mit Angeboten für besondere Zielgruppen. So ist geplant, weiter einmal jährlich ein Kabarettprogramm zu organisieren, Lesungen und Musik ins Altenheim zu bringen und sich für die Großveranstaltung „Thalfahrt“ für Jugendliche zu engagieren. Zusätzliche Sparten wie Literatur oder Jazz wären auch denkbar, das ist aber noch in der Diskussion und hängt insbesondere davon ab, ob sich

Vereinsmitglieder dafür engagieren wollen.

Der nächste Termin ist am Sonntag, 20. März, um 18 Uhr, im Forum des Schulzentrums Odenthal: Zu Gast ist das Leonkoro-Quartett. Karten bei Schreibwaren Polito, im Altenberger-Dom-Laden und an der Abendkasse.

www.kulturspiegelodenthal.de

THOMAS RAUSCH